

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan des Wasserwerkes der Stadt Bornheim für das Geschäftsjahr 2016

Vorbemerkungen

Die Ansätze des Wirtschaftsplanes basieren auf den Erfahrungswerten der Jahresberichte 2013 und 2014 sowie den Berichtswerten der Vorjahre unter Berücksichtigung der künftig zu erwartenden Ertrags- und Kostenentwicklung. Die Gliederung dieses Wirtschaftsplanes wurde entsprechend der Struktur der geprüften Jahresabschlüsse 2013 und 2014 angepasst.

	Sachkonto	IST 2014	PLAN 2015	PLAN 2016
		€	€	€
1. Umsatzerlöse				
1.1 Grundgebühren	43 29 14	-1.771.537,78	-1.814.615,00	-2.151.190,00
1.2 Verbrauchsgebühren	43 29 15	-3.296.909,77	-3.139.600,00	-3.438.960,00
1.3 Auflösung Zuschüsse	44 17 00	-254.392,88	-272.301,00	-217.255,00
1.4 Erlöse aus Nebengeschäften	44 17 00	-1.410,59	-5.350,00	-5.350,00
1.5 Aktivierte Eigenleistungen	44 17 14	-19.050,00	-21.148,00	-21.148,00
		-5.343.301,02	-5.253.014,00	-5.833.903,00

1.1 Erläuterungen zu den Grundgebühren

Zähleranzahl	Stück	€
IST 2014	13.219	-1.771.537,78
PLAN 2015	13.484	-1.814.615,00
PLAN 2016	13.484	-2.151.190,00

Als Deckungsbeitrag für die Fixkosten werden Grundgebühren ab 2016 angehoben und betragen wie folgt:		
	Qn	€/Monat
Zählergröße	2,5	12,60
Zählergröße	6	38,80
Zählergröße	10	66,10
Zählergröße	15	127,90
Zählergröße	20	127,70
Zählergröße	40	189,70
Zählergröße	> 40	252,90

1.2 Erläuterungen zu den Verbrauchsgebühren:

		m ³	€/m ³	€
Wasserverkauf				
	IST 2014	2.247.923	-1,45	-3.250.497
	PLAN 2015	2.171.000	-1,45	-3.139.266
	PLAN 2016	2.136.000	-1,61	-3.438.960

Aufgrund der Jahresergebnisse 2013 und 2014 wird für 2016 grundsätzlich mit einer gleichbleibenden Wasserverkaufsmenge gegenüber dem Planansatz 2013-2015 gerechnet, welcher um die reduzierte Verbrauchsmenge eines Großkunden mit privater Brunnennutzung angepasst wurde.

Der Wasserverkauf wird unter Berücksichtigung eines Eigenverbrauchs von 40.000 m³ und eines Wasserverlustes von 4 % ermittelt.

Die Kalkulation der Verbrauchsgebühren enthält die Gebührenerhöhung vom 01.04.2015 und beträgt:

	bis 31.03.2015	ab 01.04.2015	ab 01.01.2016
Tarifikunden	1,45 €/m ³	1,61 €/m ³	1,61 €/m³
Hallenbad der Stadt Bornheim	1,30 €/m ³	1,30 €/m ³	1,30 €/m³
Beregnungswasser	0,90 €/m ³	0,90 €/m ³	0,90 €/m³

1.3 Die aufgelösten Zuschüsse enthalten Baukostenzuschüsse und Hausanschlussbeiträge, die bis 2002 als empfangene Ertragszuschüsse mit 5 % p.a. und ab 2003 als Investitionszuschüsse mit 2,5 % p.a. aufgelöst werden. Für 2016 wird bei den Investitionszuschüssen mit einem Zugang in Höhe von 130 T€ kalkuliert.

1.4 Bei den Erlösen aus Nebengeschäften handelt es sich im Wesentlichen um Reparaturkostenerstattungen.

1.5 Der Planwert für die aktivierten Eigenleistungen enthält Materialgemeinkosten, aktivierte Eigenleistungen, Personalgemeinkosten sowie Regiekosten auf Fremdrechnungen.

2. sonstige betriebliche Erträge		IST 2014	PLAN 2015	PLAN 2016
		€	€	€
Erträge aus weiterber. Maßnahm. (Hausanschlüsse)	44 17 01	-11.052,39	-10.000,00	-12.000,00

	Sachkonto	IST 2014	PLAN 2015	PLAN 2016
		€	€	€
3. Materialaufwand				
3.1 Strombezug	52 21 00	190.549,04	175.074,00	205.897,00
3.2 Gasbezug	52 22 00	3.378,55	5.300,00	4.000,00
3.3 Wasserbezug	52 39 01	865.128,84	866.330,00	841.810,00
3.3.1 Erstattung WBV Wasserbezug	52 39 01	0,00	-50.000,00	0,00
	52 39 02-			
3.4 Wasserzähler	52 39 04	63.577,65	72.000,00	39.000,00
3.5 Verbrauchsmaterial	54 31 10	121.343,36	19.802,00	19.802,00
		1.243.977,44	1.088.506,00	1.110.509,00

3.1 Erläuterungen zum Strombezug

Wasserwerk Eichenkamp		kWh	Cent/kWh	€
IST 2014		832.192	17,15	142.688,11
PLAN 2015		825.000	16,95	139.838,00
PLAN 2016		850.000	18,57	157.811,00
Hochbehälter Botzdorf		kWh	Cent/kWh	€
IST 2014		51.515	21,30	10.972,54
PLAN 2015		42.000	19,40	8.148,00
PLAN 2016		54.000	18,57	10.026,00
Hochbehälter Merten I	IST 2014	3.857	28,42	1.095,98
(Friedensweg)	PLAN 2015	4.000	21,70	868,00
PLAN 2016		5.000	18,57	928,00
Hochbehälter Merten II		kWh	Cent/kWh	€
(Rüttersweg)	IST 2014	187.595	19,08	35.792,41
	PLAN 2015	150.000	17,48	26.220,00
PLAN 2016		200.000	18,57	37.132,00
Summen:		1.109.000,00		205.897,00

3.1 Der Strombezug erfolgt aufgrund Lieferantenwechsel zum 01.01.2016 zum kalkulierten Preis von 18,57 Cent/kWh.

3.2 Der Gasbezug ist für die Heizanlage des Wasserwerkes Eichenkamp.

3.3 Erläuterungen zum Wasserbezug

Wasserbeschaffungsverband WBV				m³	Cent/m³	€
(aktueller Bezugsanteil 74,8 %)						
	IST	2014		1.760.942,00	27,90	491.281,82
		PLAN	2015	1.727.975,68	28,00	483.833,00
		PLAN	2016	1.701.000,00	28,00	476.280,00

Wahnachtalsperrenverband WTV				m³	Cent/m³	€
(aktueller Bezugsanteil 25,0 %)						
	IST	2014		588.173,00	62,83	369.542,03
		PLAN	2015	565.268,64	66,76	377.373,00
		PLAN	2016	555.940,00	64,90	360.805,00

Stadtwerke Brühl				m³	Cent/m³	€
(aktueller Bezugsanteil 0,2 %)						
	IST	2014		4.100,00	105,00	4.305,00
		PLAN	2015	4.595,68	111,50	5.124,00
		PLAN	2016	4.500,00	105,00	4.725,00

Wasserbezug	2.261.440,00	0,37	841.810,00
Wasserverkauf	-2.136.000,00	1,61	-3.438.960,00
Eigenverbrauch	-40.000,00	0,37	-14.890,00
Wasserverlust iHv 4 %	-85.440,00	0,37	-31.805,00
	0,00		-2.643.845,00

3.4 Wasserzähler

In 2016 sind turnusmäßig insgesamt 1.800 Zähler zu tauschen.

3.5 Verbrauchsmaterial

Zu Verbrauchsmaterial zählt u. a. Material für die Herstellung von Wasserhausanschlüssen und Reparaturen.

	Sachkonto	IST 2014	PLAN 2015	PLAN 2016
		€	€	€
4. Bezogene Leistungen				
4.1 Vergütung an Betriebsführung	52 99 22	395.167,81	0,00	540.000,00
	52 99 07			
4.2 weiterberechnete Reparaturmaßnahmen		7.949,72	5.000,00	5.000,00
4.3 Unterhaltungsaufwendungen				
	52 99 00 - 61			
	(ohne 52 99 07)	324.278,38	428.000,00	292.000,00
		727.395,91	433.000,00	837.000,00

4.1 Entsprechend dem Betriebsführungsvertrag ist vom Wasserwerk der Stadt Bornheim an die Betriebsführerin SBB eine Vergütung zu zahlen. Diese Vergütung beinhaltet im Wesentlichen die Personalkosten der gewerblichen Mitarbeiter des Wasserwerkes sowie die Gemeinkosten für den Materialaufwand, den Personalaufwand sowie die Fremd- und Ingenieurleistungen.

4.2 Erläuterungen zu den Aufwendungen für Reparaturmaßnahmen:
Die geschätzten Aufwendungen korrespondieren mit dem Erlös unter Ziffer 1.4.

4.3 Erläuterungen zu den	Sachkonto	IST 2014	PLAN 2015	PLAN 2016
		€	€	€
Unterhaltungsaufwendungen: sonst. Sach- und Dienstleist.	52 99 00	3.052,09	1.000,00	1.000,00
Wassergewinnungsanlagen	52 99 29 - 52 99 34	19.535,71	52.000,00	32.000,00
Wasserverlustbekämpfung	52 99 35	3.845,87	10.000,00	10.000,00
Wasserqualität	52 99 36	10.394,34	10.000,00	10.000,00
Rohrnetzinstandhaltung	52 99 37 - 52 99 43	59.980,72	96.000,00	71.000,00
Fernwirkanlagen	52 99 44	7.239,72	10.000,00	10.000,00
Wassermesser- und Druck- minderschächte	52 99 45	20.084,86	15.000,00	15.000,00
Unterhaltung/Ablesung Wassermesser- und Druck- minderschächte für Kunden	52 99 46	101,21	5.000,00	5.000,00
Druckanpassungsanlagen	52 99 47 - 52 99 49	6.718,56	10.000,00	7.000,00
Speicheranlagen	52 99 51	1.169,56	5.000,00	5.000,00
Hausanschlussinstandhaltung	52 99 52 - 52 99 54	114.234,98	61.000,00	61.000,00
Wasserzählerwechsel und -reparaturen	52 99 55 - 52 99 58	52.694,58	55.000,00	40.000,00
Entstördienst	52 99 61	25.226,18	98.000,00	25.000,00
		324.278,38	428.000,00	292.000,00

5.	Abschreibungen auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	IST 2014	PLAN 2015	PLAN 2016
		1.079.412,50	1.114.684,00	1.142.908,00

Der Bauplan sieht für das Jahr 2016 Investitionen in Höhe von 3.384.500 € vor.

6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	Sachkonto	IST 2014	PLAN 2015	PLAN 2016
			€	€	€
6.0	Treibstoffe für Fahrzeuge	52 26 00	3.313,40	12.800,00	3.500,00
6.1	Unterhaltung Fahrzeuge	52 34 00	4.169,07	1.200,00	1.200,00
6.2	Unterhaltung Datenverarbeitungseinrichtungen	52 36 10	35.810,74	40.500,00	38.000,00
6.3	Verwaltungskostenbeitrag Stadt Bornheim	52 53 00	22.000,00	22.000,00	24.900,00
6.4	Aus- und Fortbildung inkl. Reisekosten	52 12 00 - 52 13 00	7.302,70	10.700,00	0,00
6.5	Kosten der Betriebsführung	52 99 01	510.479,13	519.808,00	511.366,00
6.6	Umlage Erftverband	52 99 02	8.954,00	9.000,00	9.500,00
6.7	Dienst- und Schutzkleidung	54 16 00	3.188,49	4.500,00	4.500,00
6.8	Gebühren und Beiträge	54 23 00	527,30	2.700,00	2.700,00
6.9	Konzessionsabgabe	54 25 00	311.532,00	546.000,00	570.000,00
6.9.1	Konzessionsabgabe Nachholung Vorjahre	54 25 00	0,00	0,00	100.000,00
6.10	Prüfungs- und Beratungskosten	54 27 00	110.984,03	38.000,00	45.000,00
6.11	Versicherungsbeiträge	54 41 00 - 54 42 00	64.435,56	65.500,00	54.500,00
6.12	Verluste aus Anlagenabgängen	54 45 00	0,00	20.000,00	0,00
6.13	Einzelwertberichtigungen auf Forderungen	54 48 00	7.268,64	0,00	2.500,00
6.14	Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen		-4.100,00	10.000,00	2.500,00
6.15	Betriebskosten	54 48 10 54 23 10 + 54 31 00 - 54 39 01	21.754,87	20.400,00	21.750,00
6.16	Sonstige Aufwendungen		1.995,49	0,00	0,00
			1.109.615,42	1.323.108,00	1.391.916,00

6.0 In 2016 sind 7 Fahrzeuge im Außendienstesatz.

6.2 Zu den Datenverarbeitungseinrichtungen zählen folgende Programme:
Verbrauchsabrechnungsprogramm LIMA, Greengate, IDS und Mobidat.

6.3 Der Verwaltungskostenbeitrag, welcher an die Stadt Bornheim zu zahlen ist, wurde entsprechend der Vorgabe der Stadt Bornheim eingeplant.

6.4 Die Kosten für die Aus- und Fortbildung der im SBB für das Wasserwerk der Stadt Bornheim beschäftigten MitarbeiterInnen werden im SBB, Sparte Betriebsführung Wasserwerk, geplant.

6.5 Die Kosten für die Betriebsführung wurden entsprechend dem Betriebsführungsvertrag kalkuliert.

6.10 Prüfungs- und Beratungskosten sind für folgende Aufgaben kalkuliert:

Prüfung und Beratung zum Jahresabschluss, anwaltliche Beratung in Rechtsstreitigkeiten.

6.11 Der Beitrag der Haftpflichtversicherung für die gesamte Wasserversorgung wurde in 2015 seitens der Versicherung um 10,6 TEUR gekürzt.

		IST 2014	PLAN 2015	PLAN 2016
		€	€	€
7.	Betriebsergebnis	-1.266.237,26	-1.303.716,00	-1.363.570,00
	Sachkonto	IST 2014	PLAN 2015	PLAN 2016
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	€	€	€
	Zinsaufwand aus Darlehen	55 18 00	700.685,69	727.544,00
			727.544,00	773.646,00
		IST 2014	PLAN 2015	PLAN 2016
		€	€	€
9.	Finanzergebnis	700.685,69	727.544,00	773.646,00
10.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-565.551,57	-576.173,00	-589.924,00
	Sachkonto	IST 2014	PLAN 2015	PLAN 2016
11.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	€	€	€
11.1	Gewerbesteuer	54 75 00	118.626,00	129.840,00
11.2	Körperschaftsteuer	54 82 00	88.507,00	93.000,00
			207.133,00	222.840,00
12.	Sonstige Steuern			
	Kraftfahrzeugsteuer	54 72 00	1.062,00	1.100,00
13.	Jahresüberschuss	-357.356,57	-352.233,00	-358.963,00
14.	Bilanzgewinn	-357.356,57	-352.233,00	-358.963,00